SMTP-Schnittstelle' für den Versand von E-Mails. Diese wird z. B. für die elektronische Einreichung/Abrechnung, Bestellungen, Benachrichtigungen oder den Versand von Dokumenten aus der Druckvorschau verwendet.

A Hinweis

Wenn eine zusätzliche E-Mail 'SMTP-Schnittstelle' eingerichtet ist, wird diese Schnittstelle beim Versenden einer E-Mail bevorzugt.



In AMPAREX können E-Mails in folgenden Bereichen versendet werden:

Verwendung	Beschreibung
Druckvorschau	Aus jeder Druckvorschau heraus ist es möglich, eine E-Mail zu versenden (siehe auch Druckvorschau Bedienung).
Benachrichtigungen	Benachrichtigungen über das Mehr-Menü in der Funktionsleiste (in der Kundenmaske, eine Terminbenachrichtigung per rechter Maustaste im Termin).
Vorgangsschritt	Über einen Vorgangsschritt in einem Vorgang (Kunde benachrichtigen, Kundenkartenbestellung).
Globale Terminbenachrichtigungen	Mehrere Terminbenachrichtigungen als Terminerinnerungen (in den Terminbenachrichtigungen des Terminplaners).
Rundschreiben	Versenden einer Rundmail an ausgewählte Kunden in den Auswertungen (im Selektionsergebnis).
Buchhaltungsexport	Wenn die Buchhaltung in AMPAREX verwendet wird, kann der Buchhaltungsexport in Form einer verschlüsselten und mit einem Passwort geschützten Datei versendet werden.
Automatische Terminerinnerung	Automatische Terminerinnerung/Benachrichtigung über einen in AMPAREX erfassten Termin im Terminkalender (über eine Schnittstelle).

Schnittstellen suchen

Feld	Beschreibung
Mit Arbeitsplatzeinstellun gen	Es werden nur Schnittstellen angezeigt, die über die Arbeitsplatzeinstellungen konfiguriert wurden (siehe auch S chnittstellen Arbeitsplatz).

Konfiguration

Feld	Beschreibung
Filiale	Sie können über den Punkt Filiale den Service so einschränken, dass nur eine Filiale diesen Service nutzen darf - ist keine ausgewählt, darf jede Filiale den Service nutzen.

Rechn er	Mit der oben genannten Option 'Mit Arbeitsplatzeinstellungen' wird der Name des Arbeitsplatzrechners angezeigt, wenn die Schnittstelle über die Arbeitsplatzeinstellungen auf einem gewünschten Rechner eingerichtet wurde (siehe auch Schnittstellen Arbeitsplatz). Bei der Einrichtung der Schnittstelle über die Filialverwaltung kann die Schnittstelle von jedem Rechner in der Filialkette genutzt werden.	
Verwe ndung	 Serverseitig Clientseitig 	
Start	Geben Sie ein Startdatum an, ab dem die Schnittstelle automatisch in AMPAREX freigegeben werden soll. Wird das Feld leer gelassen, ist die Schnittstelle sofort einsatzbereit.	

SMTP Details

Feld	Beschreibung	
Postausgangs-Server	Eingabe des Postausgangsservers, z. B. 'outlook.office365.com'.	
Port (wird vorbelegt)	Standardmäßig ist dieser Port auf '587' voreingestellt.	
Verschlüsselung (wird vorbelegt)	Die Standardeinstellung für die Verschlüsselung ist 'TLS'.	
Benutzer	Geben Sie hier den Benutzernamen ein, der Ihnen von Ihrem Administrator zugewiesen wurde, um sich beim Versenden von E-Mails zu authentifizieren (i. d. R. ist dies Ihre E-Mail-Adresse).	
Authentifikations- Server (<i>wird vorbelegt</i>)	Wird von AMPAREX vorbelegt, wenn als Postausgangs-Server 'outlook.office365.com' eingetragen ist.	
Token-Server (<i>wird vorbelegt</i>)	Hinweis In beiden Links muss 'TENANTID' durch die ID ersetzt werden, die Sie von Ihrem Admin erhalten.	
Client-ID	Hinweis Die Client-ID wird Ihnen ebenfalls von Ihrem ADMIN des E-Mail Postfaches mitgeteilt und ist in ENTRA einsehbar	



Antwort an	 Im Dialog 'E-Mail senden' wird in der Auswahlbox 'Antwort an' die E-Mail-Adresse des eingeloggten Mitarbeiters angezeigt, die im System hinterlegt ist. Die Antwort einer E-Mail wird an die E-Mail-Adresse geschickt, die im Feld 'Absender' angegeben ist.
Kopie (CC)	Wenn aus AMPAREX heraus eine E-Mail versendet wird, wird diese zusätzlich als Kopie an die hier hinterlegte E- Mail-Adresse versendet (CC = CarbonCopy = Blaupause/Kopie).
Antwort an für Bestellung	Abweichende Antwort-E-Mail-Adresse für Bestellungen. Rückfragen/Antworten per E-Mail werden generell an diese konfigurierte E-Mail-Adresse gesendet. Voraussetzungen Bei der Firma, über die bestellt werden soll, muss die Bestellform 'Drucken / Fax / E-Mail' gewählt werden und eine E-Mail Adresse hinterlegt sein.

E-Mail Fußzeile

Feld	Beschreibung
Text	Tragen Sie zum Beispiel den Absender der Filialkette ein. Dieser Nachrichtentext entspricht dem FOOTER Ihrer E-Mail (z. B. 'Mit freundlichen Grüßen' usw.) und kann ~4000 Zeichen enthalten. Der Inhalt kann in Dokumentenvorlagen (z. B. Terminerinnerung, Terminbenachrichtigung usw.) mit Hilfe von Platzhaltern angezeigt werden ' filialkette/filialen/emailfooter '.

Test E-Mail

Feld	Beschreibung	
Sen den	Hiermit werden die eingestellten SMTP-Einstellungen getestet. Es wird eine Testmail an die eingetragene SMTP Absenderadresse gesendet.	
	Hinweis Zum Testen der Test E-Mail ist immer ein Speichern der vorgenommenen Einstellungen erforderlich. Nur dann kann eine Test-E-Mail versendet werden. Sollte der Versand der E-Mail nicht möglich sein, wird dies mit einer entsprechenden Fehlermeldung quittiert. Schalten Sie ggf. Ihren Virenscanner/Firewall zur Überprüfung vorübergehend aus, um auszuschließen, dass dies die Ursache des Problems ist.	

Siehe auch ...

• E-Mail (Schnittstellen)